

Krumbacher Pfarrblatt

34. Jahrgang • Februar 2017 • Nr. 1

Pfarrgemeinderatswahlen

Am Samstag/Sonntag, dem 18. und 19. März 2017 wird in unserer Pfarre der Pfarrgemeinderat gewählt. Wir laden alle Wahlberechtigten in der Pfarre Krumbach ein, zu den genannten Terminen von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.



Wahlberechtigt sind alle Katholiken, die

- am – diözesanen Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet oder davor das Sakrament der Firmung empfangen haben,
- am Wahltag einen Wohnsitz im Pfarrgebiet haben bzw. regelmäßig am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen. Diese Feststellung ist von der Wahlkommission zu treffen.
- Auch Kinder vor Erreichung der Wahlberechtigung haben eine Stimme. Das Stimmrecht wird von den erziehungsberechtigten Eltern ausgeübt. Erziehungsberechtigte Eltern vereinbaren, wer das Stimmrecht für die Kinder ausübt.

Wählbar sind wahlberechtigte Katholiken,

- die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- sich zu Glaube und Ordnung der Kirche bekennen,
- ihrer Verpflichtung zur Zahlung des Kirchenbeitrags nachkommen
- und bereit sind, Aufgaben und Pflichten im PGR zu erfüllen.

Dankenswerter Weise haben sich in unserer Pfarre 12 KandidatInnen für die Wahl zur Verfügung gestellt. Im Blattinneren sind sie einzeln vorgestellt. In unserer Pfarre sind 6 Pfarrgemeinderäte zu wählen.



Wahlzeiten:

- **Samstag, 18. März 2017 von 18.00-21.00 Uhr**
- **Sonntag, 19. März 2017 von 07.00-12.30 Uhr**
- wer an diesen beiden Tagen verhindert ist, hat die Möglichkeit zur Stimmabgabe am:
- **Freitag, 17. März 2017 von 15.00-19.00 Uhr**

Wahllokal:

Alter Pfarrhof – Stimmzettel gibt es nur im Wahllokal und dürfen nicht mehr so wie früher vorher ausgegeben, bzw. verschickt werden.

Für Personen, die aus Gesundheitsgründen nicht ins Wahllokal kommen können, wird eine mobile Wahlkommission am Sonntag, 19. März von 9.00-12.00 Uhr eingerichtet. Die betreffenden Personen müssen bis Freitag, 17. März bis 12.00 Uhr in der Pfarrkanzlei gemeldet werden!

*Für den Wahlvorstand:
Friedrich Geiderer, Wahlleiter*



Pfarrreise 2017 vom 11.–15. September nach Lourdes

Das Programm liegt in der Pfarrkirche Krumbach auf, bzw. ist über die Pfarrhomepage abrufbar. Pauschalpreis pro Person: 845,- Euro inklusive Bustransfer zum/vom Flughafen. Anmeldung in der Pfarrkanzlei bis Ende April 2017.



Wort des Pfarrers

Liebe Brüder und Schwestern!

Der Beginn des Jahres 2017 war gekennzeichnet durch große Kälte und durch erschreckend viele Todesfälle in unserer Gemeinde. Wir wollen diese und alle unsere Verstorbenen erneut der Barmherzigkeit Gottes anempfehlen: „Herr gib ihnen die ewige Ruhe, lass Dein Angesicht über sie leuchten und schenke ihnen Dein Erbarmen!“

Papst Franziskus hat bereits mehrfach auf das „**Fatima-jahr**“ hingewiesen. Es handelt sich dabei um das hundertjährige Jubiläum der Erscheinungen Unserer Lieben Frau von Fatima im Jahre 1917 in Portugal. Die Gottesmutter Maria wollte den Menschen Hilfe anbieten in der großen Gefahr, in der die Welt sich damals befand. Der 1. Weltkrieg ging dem Ende zu und der atheistische Kommunismus begann in Russland Fuß zu fassen. Die Hilfen, die die Gottesmutter der Welt durch die Kinder Lucia, Franzisco und Jacinta mitgeteilt hat, sind bis heute die gleichen: Gebet (besonders der Rosenkranz), Buße und Sühne sowie die Weihe an das Unbefleckte Herz Mariens.

Eine österreichische Umsetzung der Botschaften von Fatima ist der **Rosenkranzsühnekreuzzug**, eine Gebetsgemeinschaft, die der Franziskaner Pater Petrus Pavlicek 1947 gründete, um für Österreich Friede und Freiheit zu erbeten. Seine Devise: „Geeintes Gebet ist eine Macht, die Gottes Barmherzigkeit auf diese Welt herabzieht“.

1917 war die Welt bedroht durch den Kommunismus, der begann seine Irrlehren über die ganze Welt zu verbreiten. 2017 ist die Welt durch viele Konflikte, besonders im Nahen Osten, in Gefahr. Eine sehr große Gefahr für Frieden und Wohlstand ist auch der atheistische Humanismus, der Gott ablehnt und den Menschen als Maß aller Dinge bezeichnet. Niemand kann Frieden erzwingen, wenige können ihn verhandeln, aber alle können ihn erbeten.

Unser Beitrag zum Jubiläum der Erscheinungen in Fatima wird eine **Wallfahrt nach Lourdes im September 2017** sein, wo Maria sich erstmals als Unbefleckt Empfangene offenbarte („Que soy era Immaculade Concepcion“).

Wichtig für unsere Pfarre wird auch die **Pfarrgemeinderatswahl am 18. und 19. März 2017** sein. Ich freue mich sehr, dass so viele bereit waren, sich der Wahl zu stellen. Alle Kandidaten haben sich bereit erklärt, in der Pfarre aktiv mitzuwirken. Auch wenn es schwer ist, weil es sich um durchwegs hervorragende Leute handelt, treffen Sie bitte Ihre Entscheidung für eine gute Zukunft der Pfarrgemeinde.

„Brüder und Schwestern, wählt aus eurer Mitte sechs Männer, Frauen und Jugendliche von gutem Ruf und voll Geist und Weisheit; ihnen werden wir diese Aufgabe übertragen.“ (vergleiche: Die Wahl der Diakone, Apostelgeschichte 6, 1- 7).

Mit Dank und Zuversicht

euer Pfarrer Herbert Schedl

Unsere Ministranten

Hallo! Für alle, die mich noch nicht kennen, mein Name ist Sandrina Höfer, ich bin 15 Jahre alt, gehe in die 5. Klasse des Gymnasiums Sachsenbrunn und bin seit Anfang September 2016 Teil unserer Ministrantenbegleiter. Ich bin eher für unsere jüngsten Minis zuständig und habe auch schon einen Ministrantengruppenleiterkurs in Klosterneuburg im November 2016 besucht. Im März werde ich den nächsten Kurs zum Thema Liturgie besuchen. Es macht mir großen Spaß für die Kinder kleinere und größere Spiele vorzubereiten und sie auch mit ihnen zu spielen.



Sandrina Höfer

Im November konnten wir wieder 11 neue Ministranten in unsere Gemeinschaft aufnehmen:

Freiler Raphael, Freiler Sarah, Geiderer Adrian, Holzer Klara, Ofenböck Benedikt, Pfneisl Theresia, Reisenbauer Lukas, Reithofer Patrick, Reithofer Selina, Riegler Leonie, Schrammel Jakob.



Bei der diesjährigen Sternsingeraktion konnten unsere Ministranten ein Rekordergebnis von über 6000,- Euro sammeln. Wir bedanken uns bei allen Begleitern und für alle Essenseinladungen! Wir sind überaus stolz auf unsere Minis, die Wind, Wetter und auch der Grippewelle getrotzt haben und ganz Krumbach mit allen Rotten (und sogar die Herren Laschtowiczka im Wald) besucht haben!

Vroni Höfer und Wolfgang Schabauer



Unsere Kandidaten für den Pfarrgemeinderat



BUCHEGGER Manuela
Tiefenbach 8
geb. am 25.02.1977
Shiatsupraktikerin



HOLZGETHAN Magdalena
Kampichl 20
geb. am 24.04.1998
Gärtnerin



PICHLBAUER Franz
Tiefenbach 100
geb. am 15.03.1971
Gärtnermeister



Ing. SCHWARZ Johann
Maierhöfenstraße 14
geb. am 15.01.1968
Elektrotechniker/Unternehmer



HEISZENBERGER Johanna
Königsegg 4
geb. am 04.11.1959
Bäuerin



KERSCHBAUMER Christine
Dammstraße 17
geb. am 13.02.1955
Hausfrau



SCHRAMMEL Agnes
Ponholzweg 18
geb. am 30.01.1978
Kindergartenpädagogin



STOCKER Marieluise
Schaueregg 53
geb. am 09.07.1967
Büroangestellte, Landwirtin



HOLZER Alois Martin
Parkweg 8
geb. am 04.03.1976
Wetterfrosch



MANDL Berta
Weißes Kreuz 9
geb. am 09.02.1964
Lehrerin



SCHWARZ Ingrid
Reingrub 9
geb. am 18.05.1967
Dipl. Krankenpflegerin



WINKLER Maria
Tiefenbachstraße 12/1
geb. am 17.01.1979
Religionslehrerin

Aus der Chronik

2017 blickt die Weltkirche zurück auf:

- **500 Jahre Reformation:** Kardinal Walter Kasper schreibt über Martin Luther: „Sein Ziel war die Erneuerung der Kath. Kirche, das heißt der gesamten Christenheit vom Evangelium her“. Heute noch leben die Christen von der „Sprachgewalt“ des Reformators etwa in seiner Bibelübersetzung ins Deutsche oder auch durch seine Kirchenlieder. Z. B.: Gotteslob 237 „Vom Himmel hoch.....“
 - 100 Jahre Marienerscheinung in Fatima
- Die Kirche in Österreich erinnert sich heuer an:**
- **70 Jahre Katholische Frauenbewegung:** in Krumbach gegründet 1957, vgl. Beitrag von Elisabeth Pernsteiner und Christine Brandstetter in der pfarrlichen Festschrift 750 J. Pfarre Krumbach S. 78 f.
 - **70 Jahre Jungchar:** in der Pfarre ab 1983; Übersicht in der Festschrift S. 71f.
 - **70 Jahre Rosenkranzsühnekreuzzug:** jeweils im September in der Wiener Stadthalle bzw. im Stephansdom.

Aus der **Pfarrchronik** Bd. 2: „im Jahre 1917 mussten auch die Glocken von den Türmen scheiden....“
– darüber mehr in der nächsten Pfarrzeitung.

Franz Grabenwöger

Unsere Orgel...

...braucht Hilfe! Seit Weihnachten ist sie nicht mehr spielbar, weil die Windlade undicht und das gesamte Instrument sehr verschmutzt ist. 1997 wurde sie neu restauriert; nach 20 Jahren ist nun eine Gesamtüberholung dieser denkmalgeschützten und sehr wertvollen Mauracher-Orgel vorgesehen.

Der PGR hat Angebote eingeholt und nun den Beschluss gefasst, diese Arbeiten im Umfang von ca. € 35.000,- (inkl. Holzrestaurierung) durchführen zu lassen und das Projekt bei der Erzdiözese Wien zur Genehmigung einzureichen. Die Arbeiten können im April beginnen und sollen bis zum Sommer abgeschlossen sein. Diese Kosten belasten das Budget der Pfarre stark; von vielen Seiten ist aber aus der Bevölkerung zu hören: „Ich möchte die Orgel wieder spielen hören! Wann ist es soweit?“

Die Pfarre hat in den letzten Jahren sehr viel (ca. € 160.000,-) in die Erhaltung von Kirche und Pfarrhof investiert, ohne dafür bei den Pfarrangehörigen um Spenden zu bitten. Da diese Orgelsanierung die Pfarre jetzt aber sehr unerwartet getroffen hat und dieses Instrument für die Feier der Liturgie vielen ein großes Anliegen ist, möchte der Pfarrgemeinderat eine Spendensammlung für dieses Projekt starten. Ob mit Bausteinen bzw. Zahlscheinen wird noch überlegt, wenn das Projekt von der Diözese genehmigt ist. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe der Pfarrzeitung!

PGR Fritz Trimmel

Pfarrkalender

Fixe Gottesdienstzeiten: Dienstag, 8.00 Uhr, Mittwoch, 8.00 Uhr, Freitag, 8.00 Uhr, Samstag, 19.00 Uhr, Sonntag, 7.30 Uhr und 9.30 Uhr

Möglichkeit zur Beichte und Aussprache: Jeden Freitag von 18.00-19.00 Uhr

Kanzleistunden: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.30-11.30 Uhr

Mittwoch, 1. März – Aschermittwoch

8.00 Uhr hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes
15.00 Uhr Aschenkreuz für Kinder
19.00 Uhr hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes

Donnerstag, 2. März

ab 9.00 Uhr Babytreff im Alten Pfarrhof
19.00 Uhr Abend der Barmherzigkeit in der Pfarrkirche

Sonntag, 5. März – 1. FASTENSONNTAG

14.00 Uhr Kreuzwegandacht, gestaltet von der KFB – anschließend Frauenversammlung im Pfarrheim – alle Frauen sind dazu herzlich eingeladen

Donnerstag, 9. März

14.00 Uhr Seniorenmesse

Samstag, 11. März

16.00 Uhr Ministrantenstunde für alle Minis

Sonntag, 12. März – 2. FASTENSONNTAG

14.00 Uhr Kreuzwegandacht

Montag, 13. März

19.00 Uhr Freies Singen im Alten Pfarrhof

Freitag, 17. März, Samstag, 18. März

Sonntag, 19. März – PGR-Wahl

14.00 Uhr Kreuzweg der KMB von der Dammstraße zum Friedhof

Dienstag, 21. März

19.00 Uhr Treffen zur Unterstützung pflegender Angehöriger – im Pfarrheim

Freitag, 24. März

19.00 Uhr Patentreff mit den Firmlingen und ihren Paten – in der Kirche

Samstag, 25. März

19.00 Uhr hl. Messe in der Halle – gestaltet vom Verein Lebenslicht

Samstag-Sonntag: Firmwochenende

14.00 Uhr Kreuzwegandacht

Donnerstag, 30. März

19.00 Uhr Ökumenischer Wortgottesdienst mit Pfarrer Andras PAL aus Neunkirchen – dazu laden wir alle evangelischen Mitchristen unserer Gemeinde herzlich ein

Freitag, 31. März

19.00 Uhr Bußandacht mit Beicht- und Aussprachemöglichkeit – bei einem auswärtigen Priester

Sonntag, 2. April

14.30 Uhr Dekanatsfamilienkreuzweg auf den Kalvarienberg in Kirchsschlag

Donnerstag, 6. April

ab 9.00 Uhr Babytreff – im Alten Pfarrhof
14.00 Uhr Senioreneinkehrtag mit Pfarrvikar Josef aus Kirchsschlag
16.30 Uhr Abschlussmesse

Freitag, 7. April

8.00 Uhr vorösterlicher Schulgottesdienst

Samstag, 8. April

16.00 Uhr Ministrantenstunde

Sonntag, 9. April – PALMSONNTAG

9.30 Uhr Segnung der Palmzweige in der Marktstraße mit dem MV – Wortgottesdienst – Prozession zur Kirche – Eucharistiefeier
14.00 Uhr Kreuzwegandacht

Montag, 10. April

19.00 Uhr Freies Singen – im Alten Pfarrhof

Donnerstag, 13. April – GRÜNDONNERSTAG

19.00 Uhr Abendmahlgottesdienst mit den Erstkommunionkindern – Kommunionempfang unter beiden Gestalten

- bis 21.00 Uhr Ölbergandacht mit der KMB
- und Beicht- und Aussprachemöglichkeit

Freitag, 14. April – KARFREITAG

- strenger Fasttag

14.30 Uhr Kreuzwegandacht

15.00 Uhr Gedenkminute zur Todesstunde Christi

19.00 Uhr Karfreitagssliturgie

- bis 21.00 Uhr Grabwache (PGR alt und neu)
- und Beicht- und Aussprachemöglichkeit

Unsere Ratschenkinder sind am Freitag und Samstag im Markt und in den Rotten unterwegs, um die Botschaft vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus zu verkünden

Samstag, 15. April – KARSAMSTAG

8.30 Uhr Laudes

von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr Betstunden der Rotten – laut Einteilung im Schaukasten

von 12.00-14.00 Uhr Beichte und Aussprache

16.30 Uhr Zwergenkirche mit Speisensegnung für alle – in der Pfarrkirche

20.00 Uhr OSTERNACHTFEIER

- Sammlung für die Kirchenheizung im Gottesdienst durch den PGR

- Auferstehungsprozession begleitet vom Musikverein und allen Vereinen

- Speisensegnung – anschließend verteilt der PGR die gesegneten Ostereier

Sonntag, 16. April – OSTERSONNTAG

7.30 Uhr hl. Messe

9.30 Uhr Hochamt mit dem Gemischten Chor

- nach beiden Gottesdiensten Speisensegnung

- und Sammlung für die Kirchenheizung durch den PGR an den Kirchentüren

- 20.00 Uhr Entzünden der Osterfeuer

Montag, 17. April – OSTERMONTAG

7.30 Uhr hl. Messe

9.30 Uhr Familienmesse mit rhythmischen Liedern

Impressum:

Inhaber, Hersteller, Redaktion, Herausgeber:
Röm.-kath. Pfarramt, Kirchengasse 1, 2851 Krumbach
Grundlegende Richtung: Informationsblatt der Pfarre

Für den Inhalt: Pfarrer Mag. Herbert Schedl und der Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit; alle Fotos zur Verfügung gestellt

Gestaltung und Druck: Werbe-, Druck- und Verlagshaus Alois Mayrhofer e.U., 2860 Kirchsschlag
DVR: 0029874(1224)